

Wo gibt es die leckerste Currywurst?

Die Peiner Allgemeine Zeitung lädt zur Teilnahme ein: Suche nach den **Favoriten in Stadt und Kreis**

VON CHRISTOPH OPPERMANN

Peine. Sie hat Kultstatus - die Currywurst: Ob bei Kommissar Schimanski, beim Altkanzler Schröder, bei vielen Menschen als Snack in der Mittagspause oder auch komplette Mahlzeit. Die Peiner Allgemeine Zeitung (PAZ) möchte nun wissen: Wo gibt es die leckerste Currywurst im Kreis Peine?

Jetzt sind die Leserinnen und Leser gefragt. Sie sollen sagen, wo es im Landkreis ihrer Meinung nach die beste „Kanzlerplatte“ gibt. Wer macht in der Stadt und in den Gemeinden den leckersten „Schimanski-Teller“?

Im ganzen Landkreis gibt es zahlreiche Imbisse und Restau-

rants, die die herzhafteste Spezialität anbieten. Die PAZ macht sich gemeinsam mit den Menschen auf die Suche nach der leckersten Currywurst in der Umgebung. Im ersten Durchgang sind alle Teilnehmenden dazu aufgerufen, ihren Favoriten zu nominieren. Ob scharf, mild oder mit spezieller Sauce – jeder Geschmack zählt.

Und so geht's: Tragen Sie den Namen und den Ort des Lieblings-Currywurst-Imbisses in die Online-Umfrage ein und geben eine kurze Begründung an: Warum ist die Currywurst gerade dort der Renner? Was genau zeichnet sie aus? Ist es eine spezielle Sauce, die leckeren Beilagen oder eine bestimmte Finesse? Einfach den QR-Code scan-

nen oder diesem Link folgen: <https://aktion.paz-online.de/umfrage/currywurst24>. Jeder kann seinen Favoriten bis Mittwoch, 2. Oktober, schicken. Aus den Einsendungen stellt die Redaktion die zehn Lokale, Imbiss-Stuben und Grillwagen mit den häufigsten Nennungen zusammen, und dann können alle Interessierten endgültig eine Frage klären: Wo gibt es im Kreis Peine die leckerste Currywurst?



Direkt zur Umfrage: Einfach den QR-Code mit dem Handy scannen.



Machen Sie mit bei der Wahl zur leckersten Currywurst im Kreis Peine!

FOTO: RALF BÜCHLER

Katze sollte gefunden werden - Überwachungskamera gestohlen

Das Tierheim Peine hatte eine Katzenhalterin unterstützt, die ihr Tier vermisste

VON ECKHARD BRUNS

Peine. Diebstahl im Peiner Tierheim: Der Einrichtung wurde eine Überwachungskamera geklaut. Diese hatte das Tierheim angebracht, um eine Katze sichten zu können. Denn vermisst wurde seit einiger Zeit eine Katze namens „Ziege“. Deren Besitzerin hatte sich im Tierheim gemeldet und nachgefragt, ob die Katze dort abgegeben wurde. Das war zwar nicht der Fall, allerdings wurde die Katze in der Kommerzienrat-Meyer-Allee gesichtet. Eine aufmerksame Frau teilte das dem Tierheim mit.

Mitarbeiterinnen der Einrich-

tung installierten daraufhin dort eine Überwachungskamera und richteten eine Futterstelle ein. Ein zusätzliches Suchplakat war am Kamerahäuschen befestigt. „Nun können wir es kaum glauben, dass die Kamera mit Häuschen und Futtererschale gestohlen wurde. Der Tierschutzverein und das Tierheim braucht die Kamera dringend, um ihre Lebendfallen zu überwachen“, so eine Mitarbeiterin des Tierheim. Immer wieder werden verletzte Katzen oder Mutterkatzen mit Babys über Lebendfallen gesichert, und dabei sind wir auf unsere Kamera angewiesen.“ Für die Arbeit mit den Tieren sei es also immens wichtig, dass die Kamera ge-

funden werde. Finder könnten sie direkt im Tierheim abgeben.

50 bis 60 Katzen beherbergt das Tierheim regelmäßig. Im Jahr 2023 wurde mehr als 700 Katzen aufgenommen. Beim Großteil handle es sich um den Nachwuchs verwilderter, frei lebender Katzen. Im Halbjahrestakt kommen vermehrt Katzen ins Tierheim, das sei der gewohnte Lauf der Dinge, meint Günter Diederichs, Vorsitzender des Tierschutzvereins Peine. Denn im Schnitt gebe es bei Katzen zwei Würfe pro Jahr, von denen viele im Heim landen würden. In diesem Sommer waren es aber ungewöhnlich viele Jungtiere. Diederichs vermutete, dass sich die Katzen auf-



Eine Katze aus dem Peiner Tierheim.

FOTO: ECKHARD BRUNS

grund des schönen Sommerwetters stärker vermehrt haben als in den Vorjahren. Ein weiterer Grund dafür könnte sein, dass das „natürliche Futterangebot“ - beispielsweise Vögel - besonders groß gewesen ist.

Das Tierheim nimmt Spenden

in Form von Gemüse/Grünfütter für Kleintiere, Nass- und Trockenfutter für Hunde und Katzen gerne entgegen. Das aktuelle Spendenkonto des Tierschutzvereins Peine und Umgegend e.V. - IBAN: DE50 2595 0130 0000 1180 34 BIC: NO-LADE21HIK

Bis Jahresende kostenlos lesen

**Meine PAZ.
Mein neues Tablet.
Mein Rückzahlungsbonus.**

**Früher abschließen
mehr sparen:**

Im September
165 €

Im Oktober
125 €

Im November
85 €



Jetzt online abschließen:
abo.PAZ-online.de/zugreifen

Peiner Allgemeine ZEITUNG

**Wissen, was Peine, die
Region und die Welt bewegt.**